

CJD öffnet die Gärtnerei in Hallendorf

Salzgitter. Das CJD Salzgitter lädt für Samstag, 29. April, von 10 bis 14.30 Uhr zum Tag der offenen Gärtnerei in die Hallendorfer Werkstätten, Kanalstraße 55, ein.

Zum Start in die Saison steht ein großes Sortiment an Beet- und Balkonpflanzen, Kräutern, Gemüse- und Schnittblumenjungpflanzen oder auch Gartendeko aus Ton und Honig aus der Region bereit.

Auf Wunsch können auch Balkonkästen bepflanzt werden. Für Speisen und Getränke ist gesorgt.

Stöbern nach Herzenslust in Salzgitter-Bad

Salzgitter. Zu einem in Basar für die Frau öffnen sich am Samstag, 29. April, von 10 bis 13 Uhr die Räume der Kirchengemeinde „Heilige Dreifaltigkeit“ (Friedrich-Ebert-Straße). Es kann nach Herzenslust gestöbert werden - angeboten werden Kleidung, Schuhe, Taschen, Schmuck, Uhren, Bücher, Tupperwaren und trendige Wohnaccessoires. Für Speis und Trank ist gesorgt.

Der Erlös kommt der KiTa Hubertusstraße und der Kirchengemeinde Hl. Dreifaltigkeit zugute.

Kleine Orgelmesse in St. Andreas

Konzert mit Musik von Joseph Haydn und Wolfgang Amadeus Mozart

Salzgitter. Propsteikantorin Carmen Winkler lädt für Sonntag, 7. Mai, ab 18 Uhr alle Interessierten zu einem Chor- und Orchesterkonzert in die Lebensstedter St. Andreaskirche ein. Zentrales Werk ist die sogenannte „Kleine Orgelmesse“ von Joseph Haydn, genauer die „Missa brevis Sancti Joannis de Deo“ für Solo-Sopran, Chor, obligate Orgel und Orchester. Der Originaltitel verrät, dass diese Messe in der Form einer Missa brevis, einer Kurz-Messe, geschrieben wurde, um innerhalb von ursprünglich nur katholischen Messfeiern Platz zu finden. Heute werden solche Messen auch in evangelischen Gottesdiensten aufgeführt. Die im Vergleich zu den zahlreichen großen eher konzertanten Messkompositionen recht kurze Form wird vor allem dadurch erreicht, dass die längeren Texte von Gloria und Credo auf die einzelnen Chorstimmen aufgeteilt, aber gleichzeitig gesungen werden, ein zentrales Merkmal einer Missa brevis. Eine Besonderheit speziell dieser Messe ist der Einsatz der Orgel nicht nur als Teil des begleitenden Orchesters, sondern auch als Solo-Instrument. Daher rührt auch der Untertitel „Kleine Orgelmesse“. Zur Ergänzung des Programms werden außerdem erklingen die Kirchensonate in C (KV 328)



Zu hören in St. Andreas: Sopransängerin Mirjam Wiswe wirkt mit bei der „Kleinen Orgelmesse“.

FOTO: PRIVAT

von Wolfgang Amadeus Mozart, sein bekanntes „Laudate Dominum“ aus den „Vesperae solennes...“, sowie weitere kürzere Werke der Kirchenmusik. Ausführende sind die „Ökumenische Kantorei Lebenstedt“, Mirjam Wiswe (Sopran), Friederike Werner-Kriatchko (Orgel) sowie ein Instrumentalensemble. Die Leitung hat Carmen Winkler. Nummerierte Platzkarten zu 15 Euro (alle Plätze) sind ab sofort erhältlich im Gemeindebüro von

St. Andreas, im Propsteibüro Schumannstraße 1 sowie bei den Chormitgliedern.

Nur 135 Plätze sind verfügbar. Kinder bis einschließlich 12 Jahren haben freien Eintritt. Wegen der relativ geringen Platzzahl gibt keine weiteren Ermäßigungen. Einlass ist ab 17.30 Uhr. Informationen bei Propsteikantorin Carmen Winkler unter Tel. (05341) 2253625 oder per E-Mail an die Adresse carmen.winkler@lk-bs.de.

Blues-Musik für die Beine und das Gemüt

Salzgitter. Blues am Kamin lautet das Motto am Freitag, 5. Mai, ab 20 Uhr in der Gaststätte „Zum Kamin“ in Gebhardshagen. Zu Gast ist die Salzgitteraner Band The Buzz. Sie spielt eigene Arrangements von Klassikern, aber auch weniger bekannte Stücke und möchte die Gäste mitnehmen auf eine Reise bis zu den Anfängen des Blues. Der Eintritt ist frei.

Tom Deisen, Hannes Hoffmeister und Klaus Wey bilden Trio, das aus der Liebe zu einer zeitlosen Musik zusammengefunden hat, dem Rhythm 'n Blues. Alle Musiker haben jahrzehntelange Bühnenerfahrung mit verschiedensten Bands und sehen den besonderen Reiz von The Buzz für sich darin, außer Blues auch Elemente verschiedenster Musikrichtungen in Arrangements einfließen zu lassen, um einen eigenen Sound zu schaffen. Das Ergebnis ist dabei sehr vielseitig. Traditioneller Chicago-Blues, Texas-Shuffles und Rhythm 'n Blues wechseln sich mit hartem Bluesrock ab. Eine Mischung, die mal erdig und groovig in die Beine geht oder mal gefühlvoll und melancholisch das Gemüt bewegt. „Was The Buzz sehen und hören lassen, ist echt und kommt direkt aus dem Bauch“, schreibt die Gruppe über sich. Sie spielt am liebsten in kleineren Kneipen und Clubs mit direktem Kontakt zum Publikum.

SENER
DAS KULTUR- UND VERANSTALTUNGSMAGAZIN FÜR SALZGITTER



DAS MAGAZIN FÜR SALZGITTER KOMMT.

DABEI SEIN?

Die nächste Ausgabe erscheint am 10. Juli.

Ihre Ansprechpartnerin

Isabell Seeger ■ Hallo Salzgitter ■ 05341 1766318 ■ i.seeger@mmo-niedersachsen.de

hallo
wochenende